

Heizgradtag-Zahlen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **65 (1990)**

Heft 6: **Verbandstag**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-105748>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heizgradtag-Zahlen im 1. Quartal 1990

Die ermittelten Werte für das 1. Quartal 1990 erweisen sich erneut als sehr niedrig. Gegenüber der Vergleichsperiode 1989 ergibt sich für die meisten Messstationen eine Einsparung um etwa 3 bis 5 Prozent. Einzig Wohngebiete in höheren Lagen (Davos, Samedan) weisen leicht höhere Messdaten aus. Im längerfristigen Quartalsvergleich ergibt sich in bezug auf die Heizkostenabrechnung ein sehr günstiges Ergebnis.

Heizgradtag-Zahlen 1. Quartal (Jan./Febr./März)

	1990	1989
Samedan	2270	2219
Schaffhausen	1388	1445
Güttingen	1418	1410
St. Gallen	1370	1458
Tänikon	1434	1470
Kloten	1383	1424
Zürich	1336	1404
Wädenswil	1386	1427
Glarus	1469	1534
Chur/Ems	1364	1400
Davos	1897	1879
Basel	1240	1310
Bern	1438	1475
Wynau	1444	1453
Buchs AG	1393	1414
Interlaken	1519	1545
Luzern	1397	1405
Altdorf	1375	1429

Die Heizgradtag-Zahlen (HGT 20/12°) werden von der Schweiz. Meteorologischen Anstalt (SMA) ermittelt, mit deren Bewilligung durch die Redaktion «wohnen» ausgewertet und als spezielle Dienstleistung für die Leser vierteljährlich veröffentlicht. Näheres zu den Heizgradtag-Zahlen im Merkblatt Nr. 24 des SVW.



Wir fabrizieren und

besorgen den fachgerechten Einbau aller Fensterarten.

FENSTERFABRIK ALBISRIEDEN AG
FELLENBERGWEG 15, 8047 ZÜRICH
TELEFON 01/492 11 45

Ein nasskalter Kunststoffkamin hat mit dem Wetter nichts zu tun – dafür eine Menge mit Schadstoff-Reduzierung!



Für Öl-, Gas- und Kondensationsheizkessel sind Technaflon-Abgasleitungen in hohem Mass wirtschaftlich und die Antwort auf eine verheizte Umwelt!

Der Spezialist für Kaminbau:

STAHEL AG
Kaminbau
Cheminéeöfen
8048 Zürich · Hohlstrasse 485
Tel. 01/492 01 02 · Fax 01/492 51 7

Lehner+Walpen
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
Lehner+Walpen AG
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
Lehner+Walpen AG
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
8008 Zürich
Forchstrasse 307
Telefon 55 51 25

Aha - durch Rutz sauiert!

Seit 50 Jahren führend – jetzt mit 3 Kaminsystemen:

- Chromnickelstahl – bewährt und günstig
- PKS – Keramglas – das umweltfreundliche Kondensationskamin
- Fiberkeramik – hinterlüftete Fertigelemente für Cheminée und -öfen.

Rutz – der Name für Kamine!

Rutz Kaminbau AG
Wibachstr. 3, 8153 Rümlang, Tel. 01/817 13 11